



KURT BUSCH  
ANKAUF



BERTL WELSCHER  
ANKAUF

immerhin so heikle und delikate Aufgabe, wie sie gerade die Schaffung von Schuldverschreibungen darstellt, geschickt und sachlich einzustellen.

Trotzdem aber lassen die verschiedenen Entwürfe erkennen, daß die Künstler auch bei der Lösung derartiger Zweckaufgaben, die in höherem Maße als jede private Aufgabe Unterordnung und Aufgabe eigener Anschauungen erfordern, keineswegs auf ihre persönliche Einstellung und Eigenart zu verzichten brauchen. Es ist vielmehr interessant, feststellen zu können, daß z. B. die Lösungen für die Stadt Nürnberg einen zwar einheitlichen, aber ganz anders gerichteten Stilwillen zeigen, als die für die Badische Staatsschuldenverwaltung geschaffenen. Trotz der, eine durchaus persönliche Prägung tragenden und ver-

schiedenartigen Leistungen im einzelnen lassen sich in beiden Fällen übergeordnet doch die Einflüsse zweier ganz verschiedenearteter Führerpersönlichkeiten deutlich erkennen, die in den betreffenden Bezirken seit langem als Lehrer befruchtend und anregend wirken.

Das mag in mancher Beziehung eine Gefahr bedeuten, im vorliegenden Falle war es jedenfalls von Vorteil. Ein erfreuliches Zeichen von Vielseitigkeit bleibt es immerhin, daß man an verschiedenen Stellen des Reiches auch auf verschiedenen Wegen zu so glücklichen Resultaten gelangte. Denn nichts ist verhängnisvoller als die Uniformität, eine Gefahr, der die Künstler gerade bei Lösung amtlicher und so mancherlei Beschränkung unterworfenen Aufgaben ausgesetzt sind.